

# Barba bianca

## Travenanzestal (Fanes–Tofana) WI5/M7+

**Erstbegehung:** Christoph Hainz und Manuel Baumgartner, 10.01.2020

**Schwierigkeit:** WI5/M7+

**Charakter:** schöne Mixed-Kletterei in herrlicher Umgebung, je nach Eisbildung nicht immer ganz leicht abzusichern

**Zustieg:** Von Toblach Richtung Cortina, ca. 6 km hinter Cimabanche an der scharfen Linkskehre bei der Einfahrt Ra Stua Alm parken. Vom Parkplatz abwärts über Steig Nr. 10 bis zur Forststraße, dieser folgt man bis zu einer markanten hohen Brücke. Weiter auf Weg Nr. 401 ins Travenanzestal (ca. 1,5 Stunden). Die Route befindet sich am Talanfang auf der linken Seite kurz vor den Eisfällen Belvedere und Trans-travenanzes (siehe Eiskletterführer Südtirol – Dolomiten).

**Übersicht:** Die 1. und 2. SL sind wegen der meist nur dünnen Eisschicht sehr heikel. Der Rest ist schöne Eis- und Mixed-Kletterei, größtenteils im Eis. In den ersten beiden SL findet man einige Haken, der obere Teil muss dagegen selbst abgesichert werden.

**Abstieg:** über die Route abseilen

**Material:** 60-m-Seil, 12 Expressschlingen, einige Felshaken, Friends, Eisschrauben und Schlingen

**Zeit:** 4–5 Stunden

